

FUNKTIONSCARTA „STEUERGRUPPE“

I.- VORAUSSETZUNGEN

Tres'OR ist ein komplexes über 3,5 Jahre laufendes Projekt mit 17 Partnern aus unterschiedlichen Regionen, Kultur- und Sprachkreisen sowie Strukturen.

Diese Vielfalt und Komplexität erfordert eine performante Projektstruktur, in der jeder Partner Klarheit über seine Rolle und seine Aufgaben im Projekt besitzt.

Projekte haben ihre eigene Dynamik, müssen flexibel und offen auf Veränderungen reagieren und ein gutes Risikomanagement installieren.

Aus diesem Grund hat die Generalversammlung 30. & 31. Januar 2025 beschlossen, eine Steuergruppe einzurichten.

Ziele, Zusammensetzung und Aufgaben sind Bestandteile der Funktionscharta.

I.- ZIEL DER CHARTA

Ziel dieser Funktionscharta ist es, Aufgaben und Arbeitsabläufe der Steuergruppe aufzuzeigen, den Mitgliedern der Steuergruppe sowie allen Partnern Rollen- und Aufgabenklarheit zu geben.

II.- Zusammensetzung

Leitung:

Sabine Rohmann (PL)

Finanzierende Partner:

Professor Dr. Svantje Schumann (FHNW)

Professor Dr. Konrad Faber (VCRP)

Victoria Hansen (EVTZ Eurodistrict Pamina)

Isabelle Wolf (Rectorat, in Vertretung des GIP-FCIP Alsace)

Für die Regionen:

Marianne Helfenberger (Kantone der Nordwestschweiz)

Christiane Rabe-Vogt (Baden-Württemberg)

III.- Aufgaben

Die Steuergruppe stellt den Kern des Projektmanagements und seiner Koordination dar:

Die **Prozessüberwachung** der Projektdurchführung und der Maßnahmen umfasst die Bereiche Arbeitsfortschritte, Zeitplan und Budgetausgaben, Risikomanagement und im Problemfall Ergreifung regelnder und korrigierender Maßnahmen.

Die Vorbereitung der **Sitzungen mit dem Gemeinsamen Sekretariat Interreg (GSI)** und seiner Instanzen umfasst das Berichtswesen über die Arbeitsfortschritte, die erreichten Indikatoren sowie die Budgetausgaben.

Die Steuergruppe führt die **allgemeine Koordination** der Kommunikation sowie der Compliance der Produkte im Hinblick auf die Ergebnissicherung und der reibungslosen Arbeitsabläufe auf Projektebene durch.

Die Steuergruppe bereitet die jährlichen Generalversammlungen des Partnerkonsortium vor. Dies umfasst die Tagesordnung sowie die Berichte

- Arbeitsfortschritte & Indikatoren,
- Budgetausgaben,
- Überblick über die Aktivitäten,
- Kommunikationsgruppe,
- Compliance-Teams.

IV.- ARBEITSABLÄUFE

Die Steuergruppe tagt in der Regel vierteljährig.

Sie steht mit allen Gremien – Generalversammlung, Kommunikationsgruppe, Produzenten mit Compliance-Teams in enger Verbindung und vereinbart mit den einzelnen Gremien die spezifischen Arbeitsabläufe in Bezug auf die allgemeine Koordination und gegenseitige Kommunikation sowie Information und das Berichtswesen,

Die interne Kommunikation erfolgt über die interaktive Plattform. Jedes Gremium erhält einen Arbeitsraum, der insbesondere über Tools für Nachrichten, Einstellen und gemeinsames Arbeiten an Dokumenten, die Pflege eines gemeinsamen Kalenders sowie den einfachen Zugang zur Videokonferenz.

Die Räume können nach Bedarf eingerichtet werden.

V.- EUROPÄISCHE UNION: WERTE UND ETHIK

Die Steuergruppe verpflichtet sich den Werten der Europäischen Union und dem ethischen Handeln Rechnung zu tragen.

Dies sind:

1. Berücksichtigung der Aspekte der Inklusion und der Vielfalt,
2. Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann sowie der Genderaspekte,
3. Einsatz für Respekt und Offenheit gegenüber dem Andersartigen sowie der Mehrdeutigkeit als Gegenkonzept zu Diskriminierung, Menschenfeindlichkeit sowie jegliche Formen von Intoleranz,
4. Berücksichtigung der Kinderrechte (Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, auf der Basis der Strategie der Kinderrechte 2022-2027 des Europarates),
5. Verantwortung für umwelt- und klimarelevante Aspekte sowie für die Förderung der Nachhaltigkeit.

Die Steuergruppe wacht über den Gebrauch einer inklusiven und diskriminierungsfreien Sprache aller Produkte und Publikationen.

Für die Steuergruppe
Sabine Rohmann, Projektleiterin
Im Juni 2025